

Engagement auf dem Weg zur Goldstadt

Wädenswil liegt idyllisch am linken Ufer des Zürichsees. Die rund 22'000 Einwohnerinnen und Einwohner profitieren von einer guten Infrastruktur, der Nähe zur Stadt Zürich und von attraktiven Naherholungsgebieten. Die drittgrösste Stadt am Zürichsee hat einen beachtlichen Strukturwandel, von der Industrie- zur Wohn- und Bildungsstadt durchlebt.

Seit 2010 ist Wädenswil als Energienstadt zertifiziert. Die Stadt wird mit 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Quellen versorgt (50% der städtischen Liegenschaften mit Zertifikat «naturmade star») und produziert mit eigenen Solaranlagen Strom für rund 100 Haushalte. Der Anteil der erneuerbaren Wärme auf dem Gemeindegebiet konnte u.a. dank einem grossen Holzschnitzel-Nahwärmeverbund und erhöhten Biogasanteilen auf 40% ausgebaut werden. Der Kehricht und das eingesammelte Grüngut werden vollständig energetisch genutzt. Wädenswil betreibt eine öffentliche Gas-Tankstelle und verfügt über eine grosse Flotte gasbetriebener Fahrzeuge. Der Bahnhofplatz mit Busterminal und modernem Veloparkhaus wurde fussgängerfreundlich umgestaltet und in nahezu allen Wohngebieten wurden Tempo 30-Zonen realisiert. Mit dem ersten «Smart City Tower» der Schweiz ist der Stadt ein Leuchtturmprojekt gelungen – der multifunktionale Lichtmast (Umweltdaten, E-Ladestation, Public WiFi) ist für Wädenswil der Einstieg in das Thema «Smart City»

Die Stadt Wädenswil betreibt eine aktive Informationspolitik. Mit Veranstaltungen und Publikationen sucht sie den Dialog mit der Bevölkerung. Als Bildungs- und Forschungsstadt ist Wädenswil auch Standort der Zürcher Fachhochschule ZHAW, die in den Energienstadt-Prozess aktiv eingebunden ist. Die Energienstadt Wädenswil strebt das Erreichen des GOLD-Labels im Jahr 2022 an.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

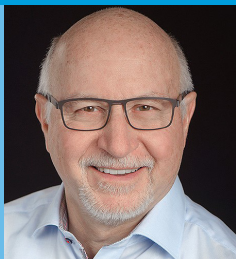
- Der «Masterplan Energie 2020+» ist seit 2015 ein wirkungsvolles Planungsinstrument für die Energie- und Klimapolitik der Stadt Wädenswil.
- Wädenswil hat mit der Schaffung einer neuen Stelle den Energie-themen mehr Gewicht verliehen.
- Mit einer städtischen Energiebuchhaltung und einem Energie-monitoring für das gesamte Stad gebiet wird der Energiehaus-halt kontrolliert und gesteuert.
- Wädenswil hat für die Bevölkerung eine attraktive GEAK®Plus-Aktion für energetisch sinn-volle Gebäudemodernisierung lanciert (2017–2019).
- Wädenswil kommuniziert Energie-themen aktiv, sie erhalten medial viel Gewicht. Der Austausch mit anderen Energienstädten im Bezirk wird aktiv gepflegt (Fachgruppe).

Daten und Fakten

Stadt: Wädenswil
Kanton: Zürich
Einwohnerzahl: 21'716
Fläche: 17,4 km²
Internet: www.waedenswil.ch

Programmeintritt Energienstadt: 2009
1. Zertifizierung: 2010 (55%)
2. Zertifizierung: 2014 (62%)
3. Zertifizierung: 2018 (72%)



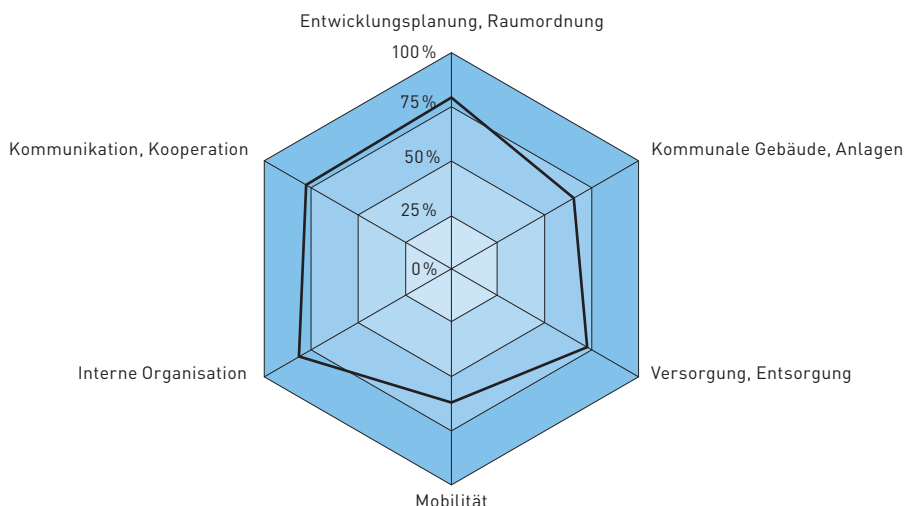


Schritt für Schritt in eine nachhaltige Energiezukunft

Die Energiestadt Wädenswil hat ambitionierte Ziele, die sie auch erreichen will. Seit 2010 (Erstzertifizierung mit 54 %-Punkten) konnte sich Wädenswil vier Jahre später auf 62 % und 2018 auf 72 % steigern. Um das anvisierte Ziel der Energiestadt Gold (75 %) 2022 erreichen zu können, sind weitere konkrete Umsetzungsmassnahmen notwendig. Den Ausbau von erneuerbaren Energien will Wädenswil mit der Erarbeitung einer umfassenden Wärme-strategie und einer Solarstrategie angehen. Die Energiestadt befasst sich aber auch mit dem Thema «Smart City» und hat in diesem Zusammenhang bereits erste Projekte umgesetzt. Wädenswil ist auf dem Weg in eine nachhaltige Energiezukunft. Die Schritte dazu unternimmt sie im aktiven Dialog mit der Bevölkerung, mit dem Gewerbe und den Forschungs- und Bildungsinstitutionen.

*Ernst Brupbacher,
Stadtrat, Wädenswil*

Energiepolitisches Profil 2018



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Stadt Wädenswil von ihrem energiepolitischen Handlungspotenzial ausschöpft. Um das Label «Energiestadt» zu erhalten, muss eine Gemeinde 50 % ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label «European Energy Award GOLD» 75 %. Die Stadt Wädenswil erreichte 2018 einen Anteil von 72 %.

Die nächsten Schritte

Die Stadt Wädenswil will in den nächsten Jahren:

- eine langfristige Wärmestrategie für das gesamte Stadtgebiet ausarbeiten, um die Anteile erneuerbarer Energien zu erhöhen;
- mittels einer Solarstrategie den Anteil von lokal produziertem Strom ausbauen, dazu werden private Grundeigentümer gezielt beraten;
- eine Immobilienstrategie (Investitions- und Sanierungsplanung) für die öffentlichen Liegenschaften erarbeiten;

- mittels Sonderbauvorschriften energetisch sinnvolle Gebäudesanierungen begünstigen;
- ein Konzept für den Langsamverkehr ausarbeiten und das Mobilitätsmanagement auf dem ganzen Stadtgebiet einführen sowie Quartiere noch besser mit ÖV erschliessen.

Kontakt Energiestadt Wädenswil
Sophia Rudin, Tel.: 044 789 75 08
sophia.rudin@waedenswil.ch

Energiestadt-Beraterin
Ursula Stocker, Tel.: 044 213 10 20
ursula.stocker@brandes-energie.ch

Weitere Informationen
www.energiestadt.ch/waedenswil



EnergieSchweiz ist eine vom Bundesrat ins Leben gerufene Initiative zur Umsetzung der Schweizer Energiepolitik. Das Bundesamt für Energie unterstützt über die Programme von EnergieSchweiz auch Städte, Gemeinden und Areale sowie Regionen finanziell und fachlich in ihrem Engagement für mehr Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Der Trägerverein vergibt das Label «**Energiestadt**» an Städte, Gemeinden und Regionen, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz und erneuerbare Energien engagieren. Die Vergabekriterien sind anspruchsvoll – was langfristig hohe Standards garantiert und das Label zu einem wertvollen Planungswerkzeug macht. Es existieren bereits über 400 «Energiestädte».